



Aufstellung und Regelnummern zur Befürwortung von Sportwaffen durch den BSSB

Bitte beachten Sie, dass sich die Regelnummer durch Änderungen in der Sportordnung ändern können

Waffen deren Eintrag in der grünen WBK erfolgt

Art	Regel Nr. Sportordnung	Disziplinbezeichnung	Kaliber	Abzug	Hinweise
Sportpistole-/revolver	2.30	Olymp.Schnellfeuerpistole	.22lfb/lr	1000 gr.	Für die Disziplin 2.30, 2.40 und 2.60 wird die gleiche Waffe verwendet.
	2.40	KK-Sportpistole	.22lfb/lr	1000 gr.	
	2.60	Standardpistole	.22lfb/lr	1000 gr.	
Zentralfeuerpistole	2.45	GK-Sportpistole .30 - .38	.30-.38 (7.62-9.65)	1360 gr	keine Magammunition
Sportpistole	2.53	GK-Pistole 9mm	9 mm Luger	1000 gr.	
Sportrevolver	2.55	GK-Revolver .357 mag	.357 Mag	1000 gr.	
Sportrevolver	2.58	GK-Revolver .44 mag	.44 Mag	1000 gr.	
Sportpistole	2.59	GK-Pistole .45 ACP	.45 ACP	1000 gr.	
BSSB Kombi	B 21 A	GK-Revolver	ab .357 Mag	1000 gr.	Wer bereits die 4 Kurzwaffen von 2.53 bis 2.59 hat, hat keinen weiteren Bedarf für Kombi
	B 21 B	GK-Pistole	ab 9 mm	1000 gr.	
KK-Mehrlader	B 15	KK-Mehrlader		.22 lfb/lr	Halbautomaten sind zugelassen

Wichtiger Hinweis: Die Nachweise der Sportschützeigenschaften sind mit einer Art der Waffe zu erbringen, die erworben werden will. Das bedeutet:
Sie können die Nachweise mit einer x-beliebigen Kurzwaffe aus der oberen Tabelle (auch gemischt) erbringen wenn Sie eine Kurzwaffe für die Wettbewerbe des BSSB/DSB erwerben möchten. Bei KK-Mehrlader sind auch Langwaffen anteilig berechnungsfähig

Waffen deren Eintrag in der gelben WBK erfolgt

WBK für Sportschützen §14 Abs. 4 WaffG

Langwaffen

Einzelladerlangwaffe	1.30	Zimmerstutzen	≤ 4,65 mm Randzünder
Einzelladerlangwaffe	1.35	KK-100 m	.22 lfb/lr
Einzelladerlangwaffe	1.40	KK-Sportgewehr (3x20 Schuß)	.22 lfb/lr
Einzelladerlangwaffe	1.50	GK-Standardgewehr	≤ 8mm Zentralfeuer
Repetierlangwaffe	1.58	Deutsches Ordonnanzgewehr	6-8 mm Zentralfeuer
Einzelladerlangwaffe	1.60	KK-Freigewehr (3x40 Schuß)	.22 lfb/lr
Einzelladerlangwaffe	1.70	GK Freigewehr (3x40 Schuß)	≤ 8mm Zentralfeuer
Einzelladerlangwaffe	1.80	KK-Liegend	.22 lfb/lr
Einzelladerlangwaffe	1.90	GK-Liegendkampf	≤ 8mm Zentralfeuer
Flinte	3.10	Wurfscheibe Trap	≤ 12/70
Flinte	3.15	Wurfscheibe Doppeltrap	≤ 12/70
Flinte	3.20	Wurfscheibe Skeet	≤ 12/70

Kurzwaffen

Einzelladerkurzwaffe	2.20	Freie Pistole	.22 lfb/lr
Revolver	7.40	Perkussionsrevolver	beliebig

Bayerische Disziplinen

Repetierlangwaffe	B11	Ordonnanzgewehr BSS	ab 6,5 mm Zentralfeuer
Repetierlangwaffe	B12	Unterhebel A	MIP über 550
Repetierlangwaffe	B13	Unterhebel B	MIP unter 550
Repetierlangwaffe	B14	Unterhebel C	.22 lfb/lr
Einzelladerlangwaffe	B 16	Feuerstutzen trat.	8,15 x 46
Einzelladerlangwaffe	B 17	Zimmerstutzen trat.	Rundkugel bis Nr. 16/Randzünder

MIP = 01 x Geschossgewicht (gr) ma Mündungsgeschwindigkeit (m/sek)